



Landesamt für Verbraucherschutz stellt Jahresrückblick 2022 vor

Der Schutz der Gesundheit der Menschen in Sachsen-Anhalt ist wesentlicher Auftrag des Landesamtes für Verbraucherschutz (LAV).

Dabei unterstützt das LAV die Arbeit der kommunalen Gesundheits- und Veterinärämter, berät die Landesregierung in allen Fragen der Gesundheit für Mensch und Tier, untersucht die Qualität von Wasser und Lebensmitteln und überwacht darüber hinaus die Einhaltung des Arbeitsschutzes im Land.

Hierfür wurden im Jahr 2022

- rund 11.000 Lebensmittelproben, Tabakwaren
Bedarfsgegenstände und Kosmetika,
- rund 11.000 Wasser- und Umweltproben,
- 326 Arzneimittelproben

analysiert und

- 18.225 Untersuchungen auf chemische Rückstände in Material von Tieren,
- 27.373 Testungen auf SARS-CoV-2 mittels PCR,
- 551.873 Untersuchungen zur Tiergesundheit (Tierseuchen, Tierschutz) und zum Schutz der menschlichen Gesundheit vor Zoonosen durchgeführt.

Darüber hinaus erfolgten 4.314 Beratungen zum Thema Arbeitsschutz und 1.127 Kontrollen auf Baustellen.

Als inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit des LAV haben sich 2022 neben der weiterführenden Untersuchung des SARS-CoV-2 Virus, auch die Untersuchung von Acrylamid in Gemüsechips oder die Überwachung des Marktes in Sachsen-Anhalt bei Zurrgurten aus Chemiefasern ergeben. Diese und weitere ausgesuchte Themen werden im Jahresrückblick 2022 des LAV dargestellt.

Dieser steht unter folgendem Link zum Abruf bereit



Presseinformation

Freimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)

Telefon (0345) 52162-200
Telefax (0345) 52162-401

LAV-Poststelle@sachsen-anhalt.de
verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de